



Nordwasser GmbH  
Carl-Hopp-Straße 1  
18069 Rostock

Verwaltungshelfer: Nordwasser GmbH



Kundenservice  
Post: Carl-Hopp-Str. 1, 18069 Rostock  
Telefon: +49 381 81715-0  
E-Mail: [info@nordwasser.de](mailto:info@nordwasser.de)  
Internet: [www.nordwasser.de](http://www.nordwasser.de)

## Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/-befragung

**Bitte schicken Sie dieses Formular  
unterschieden an die nebenstehende  
Adresse.**

### Hinweis:

Schicken Sie bitte den Fragebogen auf jeden Fall ausgefüllt und mit der rechtsverbindlichen Unterschrift versehen zurück, auch wenn Sie der Meinung sind, dass er für Sie nicht zutrifft!

Im Folgenden wird vereinfachend die Bezeichnung „Betrieb“ für Industrie, -Handels- und Handwerksbetriebe, öffentliche Einrichtungen, Schulen, Praxen etc. verwendet. Bitte kreuzen Sie bei Wahlmöglichkeiten die für Sie zutreffenden Punkte an. Bei einzelnen Fragen können Mehrfachnennungen bzw. Ergänzungen (bitte Rückseite verwenden) erforderlich sein.

### 1. Allgemeine Angaben zum Betrieb:

Betriebsname

Inhaber/in

Anschrift des Betriebes (Hauptsitz)

Postleitzahl

Ort

Branche des Betriebes

Ansprechpartner/in

Telefon

Beschreiben Sie bitte formlos, was in Ihrem Betrieb gemacht wird (ggf. bitte kurze Firmendarstellung beifügen)

# Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/-befragung



Der Betrieb wurde inzwischen abgemeldet

Der Betrieb wurde vermietet/verpachtet

Der Betrieb wurde weitergegeben

An:

Der Betrieb wird nebenberuflich geführt

Der Betrieb wird hauptberuflich geführt

Arbeitstage pro Jahr:

Anzahl der Betriebsstätten im Gemeindegebiet:

## 2. Angaben zu den Betriebsstätten:

Bitte folgende Fragen für jede Betriebsstätte innerhalb des Verbandsgebiets bzw. jeden unterschiedlichen Betriebszweig gesondert beantworten.

### 2.1. Allgemeine Angaben:

Bezeichnung der Betriebsstätte

Anschrift der Betriebsstätte

Ansprechpartner/in der Betriebsstätte

Telefon

Kurzbeschreibung der Betriebsstätte

Grundstückseigentümer/in des Betriebsgeländes:

Anschrift des Betriebes (Hauptsitz)

Postleitzahl

Ort

Größe des Betriebsgrundstückes:

 m<sup>2</sup>

Größe der versiegelten Flächen (Dachflächen, Hofflächen etc.):

 m<sup>2</sup>

Davon angeschlossen an öffentliche Einrichtungen zur zentralen Beseitigung von

Schmutzwasser

 m<sup>2</sup>

Niederschlagswasser

 m<sup>2</sup>

Anzahl der festen und freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Betriebsstätte

# Erhebungsbogen für die Indirekteinleitererfassung/-befragung



Wochenarbeitstage

Mo  Di  Mi  Do  Fr  Sa  So

Regelarbeitszeit (Uhrzeit)

Schichtarbeit

Ja  Nein

1. Schicht - Uhrzeit

2. Schicht - Uhrzeit

3. Schicht - Uhrzeit

Weitere Betriebe

Auf dem Betriebsgelände/in dem Gebäude sind keine weiteren Betriebe ansässig.

Folgende Betriebe sind ebenfalls auf dem Gelände/im Gebäude ansässig:

Vorhandene Serviceeinrichtungen auf dem Betriebsgelände

Kantine/Cafeteria

Labor

Druckerei

Fotolabor

Wäscherei

KFZ-Waschplatz

Sonstige:

## 2.2. Wasserversorgung:

Durchschnittlicher Wasserbezug aus dem öffentlichen Netz:

 m<sup>3</sup>/Jahr

Wasserbezug aus sonstigen Einrichtung (Grundwasser/Niederschlagswasser)

 m<sup>3</sup>/Jahr

Sind an die Wasserversorgung weitere Personen angeschlossen, die nicht dem Betrieb angehören?

Ja  Nein

Anzahl der Personen/Betriebe

## 2.3. Abwasserentsorgung:

Zu entwässernde befestigte Oberfläche:

 m<sup>2</sup>

Zu entwässernde Dachfläche:

 m<sup>2</sup>

Falls die Abwassereinleitung oder den Anlagenbetrieb eine wasserrechtliche Zulassung (Genehmigung, Erlaubnis) durch die zuständige Wasserbehörde bzw. den Verband erforderlich ist:

Es ist keine wasserrechtliche Zulassung notwendig.

Zulassung wurde erteilt am:

durch:

# Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/-befragung



Zulassung wurde beantragt am:

bei:

Zulassung liegt nicht vor. Grund (Bitte eine Kopie der Zulassung beifügen.)

Anfallende Abwässer in den Betriebsstätten

Abwasser aus Sanitäranlagen:

m<sup>3</sup>/Jahr

Abwasser aus Küchen:

m<sup>3</sup>/Jahr

Betriebsabwässer (Welcher Art?):

Teilstrom 1 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 2 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 3 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 4 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 5 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 6 (m<sup>3</sup>/Jahr)

Teilstrom 7 (m<sup>3</sup>/Jahr)

(ggf. weitere Teilströme auf der Rückseite vermerken)

Regenwasser

Ja

Nein

Wird eine Abwasserart nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet?

Ja

Nein

Welcher Art?

Warum?

Kreislaufführung

Versickerung (bei Regenwasser)

Direkteinleitung ins Gewässer

gesonderte Entsorgung

Wird eine Abwasservorbehandlungsanlage betrieben (wenn ja, bitte technische Unterlagen beifügen)?

Ja

Nein

Welcher Art?

Der hauptsächliche Abwasseranfall aus dem Produktionsbereich ist

kontinuierlich

diskontinuierlich

Begründung

# Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/-befragung



Gibt es eine Tageszeit, wo besonders viel Abwasser (z.B. wegen Reinigung) anfällt?

 Ja Nein

von (Uhrzeit)

bis (Uhrzeit)

## 2.4. Lage und Anzahl der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart:

Straße, Hausnummer

Schlüssel

Anzahl der Anschlüsse

Straße, Hausnummer

Schlüssel

Anzahl der Anschlüsse

Straße, Hausnummer

Schlüssel

Anzahl der Anschlüsse

Abwasser (Schlüsselzahl)

1. häusliche und sanitäre Abwässer
2. Produktions- und Werkstättenabwässer
3. Reinigungsabwässer
4. Küchenabwässer
5. Regenwasser
6. Kühlwasser

## 2.5. Unterlagen

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen dem Fragebogen bei:

verbindlich

- Entwässerungsplan/-skizze des Betriebsgeländes mit Übersicht über alle Abwasseranfallstellen inklusive Regenwasser, Vorbehandlungsanlagen und Kanalsträngen bis zum Übergabepunkt in die öffentliche Kanalisation
- Übersicht über bauliche Änderungen/ Nutzungsänderungen innerhalb der letzten 5 Jahre (Skizze)
- Auflistung aller produktionsrelevanten Stoffe (z. B. Laugen, Säuren, Fette, Reinigungsmittel etc.), die in das Abwasser gelangen können, mit Angaben zur Menge und zum Verwendungsort

sofern zutreffend

- Technische Angaben zu den Vorbehandlungsanlagen wie Bemessungsunterlagen, Art, Hersteller, Typ, Zulassung, Ausbaugröße, Baujahr etc.
- Wartungs- und Entsorgungsnachweise der letzten 2 Jahre für die Vorbehandlungsanlagen sowie der letzte Generalinspektionssnachweis
- Analyseergebnisse von eventuell durchgeführten Abwasseruntersuchungen

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift

---

---